

Arbeitspläne Männer, Alte Herren, Frauen Meisterschaftsrunden 2011/ 2012 und 2012/ 2013

Meisterschaftsrunde

a) Männer

Spielklasse	Staffeln	Mannschaften 2012/2012	Aufstieg	Abstieg	Mannschaften 2012/2013
„Regelabsteiger“					
Verbandsliga	1 / 1	12	1	1	12
Landesliga	1 / 1	12	2	3	12
Stadtliga	2 / 2	24	4	4	24
Bezirksliga	2 / 2	24	5	*	24

* 1. Kreisklasse (Männer) nach Meldung (Die Staffelersten und –zweiten steigen in die Bezirksliga auf, entsprechend viele Mannschaften steigen von dort in die Kreisklasse ab).

b) alte Herren (ab 32 Jahre)

Spielklasse	Staffeln	Mannschaften 2011/2012	Aufstieg	Abstieg	Mannschaften 2012/2013
„Regelabsteiger“					
Verbandsliga	1 / 1	10		2	10
Landesliga	1 / 1	10	2	2	10
Stadtliga	1 / 1	10	2	2	10
Bezirksliga	nach Meldung				

c) Frauen

Spielklasse	Staffeln	Mannschaften 2011/2012	Aufstieg	Abstieg	Mannschaften 2012/2013
„Regelabsteiger“					
Verbandsliga	1 / 1	10	1	1	10
Landesliga	1 / 1	10	2	2	10
Stadtliga	2 / 2	20	3	2	20
Bezirksliga	2 / 2	20	3	*	20

* 1. Kreisklasse (Frauen) nach Meldung (Die Staffelersten und –zweiten steigen in die Bezirksliga auf, entsprechend viele Mannschaften steigen von dort in die Kreisklasse ab).

Alle o.g. Spielklassen tragen ihre Meisterschaftsspiele gem. § 42 Abs. 2 DHB-SpO in Hin- und Rückrundenspiele (Heim- und Auswärtsspiele) aus, wobei jede Mannschaft gegen jede Mannschaft spielt. Sind nach Abschluss der Meisterschaftsrunde Mannschaften punktgleich, so wird nach § 43 DHB-SpO verfahren.

Die Durchführung eventuell anzusetzender Entscheidungsspiele (auch um den Auf- bzw. Abstieg) richtet sich nach § 44 Abs. 1 bis 3 DHB-SpO.

Erster Spieltag der Meisterschaftsrunde 2011/12 ist für alle Spielklassen der 09. bis 11.09. bzw. 16. bis 18.09.2011.

Evtl. durchzuführende Entscheidungsspiele (auch um den Auf- bzw. Abstieg) werden unmittelbar nach Abschluss der Meisterschaftsrunde 2011/2012 terminiert.

Bei einem Abstieg von Mannschaften aus der Oberliga Ostsee-Spree (Männer und Frauen), steigen so viele Mannschaften ab, bis die o. a. Staffelfstärken erreicht sind. Ebenso wird verfahren, wenn Mannschaften aus der Oberliga Ostsee- Spree auf ihr dortiges Startrecht verzichten.

Nach dem 01.07.2011 (Beginn des Spieljahres) zurückziehende oder auscheidende Mannschaften gelten als erster Absteiger.

Sollte ein Aufstiegsberechtigter nicht aufsteigen wollen oder können (höher-rangige Mannschaft des Vereins/der SG spielt bereits in der Spielklasse - bei Einstaffeligkeit -) bzw. eine platzierte Mannschaft nicht neu melden, werden Entscheidungsspiele gem. § 44 Abs. 1 bis 3 DHB-SpO zwischen dem „besten Absteiger“ (weiterer Absteiger) aus der höheren Spielklasse und dem „Bestplatzierten“ aus der unteren Spielklasse ausgetragen.

Ausgenommen sind die in der o. a. tabellarischen Übersicht sog. „Regelabsteiger“.

Meldet sich eine Mannschaft trotz sportlicher Qualifikation aus der betreffenden Spielklasse ab, so ist sie in die nächst tiefere Spielklasse einzuordnen.

Die Technische Kommission ist berechtigt, auch nach dem 01.07. (Beginn des Spieljahres) Veränderungen der Staffeleinteilung vorzunehmen, um einen geordneten Spielbetrieb (ausreichende Anzahl an Mannschaften pro Staffel) zu gewährleisten.

Alte Herren über 40

Eine Staffeleinteilung erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Pokalrunde

Im Bereich des HVB wird bei den Männern und Frauen eine Pokalrunde gem. § 45 DHB-SpO durchgeführt, wobei das Finale als Endspiel (Einzelspiel) ausgetragen wird. Die erste Pokalrunde wird vom 02.09. bis 04.09.2011 gespielt. Die Auslosung erfolgt von Runde zu Runde. Teilnahmeberechtigt sind alle Mannschaften, die zu den Meisterschaftsspielen des HVB, der Oberliga Ostsee-Spree sowie der 3. Liga gemeldet haben.

Das Finale und die Halbfinalbegegnungen werden - vom HVB organisiert - an einem „Pokalwochenende“ sog. „Final Four“ (vorgesehen ist das Wochenende 30.03. bis 01.04.2012) durchgeführt.

Wird bis zu dem nach den Durchführungsbestimmungen vorgesehenen Datum keine Spielvereinbarung bei der zuständigen Spielleitenden Stelle abgegeben, so scheidet die fehlbare Mannschaft aus der Pokalrunde aus.

Durchführungsbestimmungen

Zur Organisation der Meisterschafts- und Pokalrunde werden von der Technischen Kommission „Durchführungsbestimmungen“ erlassen.

gez. Michael Kulus
Vizepräsident Spieltechnik

- Fassung gemäß der Beschlusslage der Verbandsarbeitstagung am 09.04.2011 -